

Fahrtwindzwangsbeatmung beim A3 3.2 (V2)

Ziel:

Durch den Fahrtwind und kühlerer Luft, die zum Verbrennungsprozess benötigte Luftmenge erhöhen. (Ladeeffekt)

Teile:

Formstabiler Luftschlauch (min. 75 mm) ca. 1 m lang. Sollte innen glatt sein.
Luftführungsgitter - offen (8P4 807 681 C ohne NSW) (8P4 807 681 D mit NSW)

Einbau:

1. Luftführungsgitter links entfernen.
Dieses ist oben und unten zur Fahrzeugmitte hin und außen eingehakt.
Innere Haken aushebeln und zur Fahrzeugaußenseite hin entnehmen.
2. Luftfiltergehäuse ausbauen.
Luftfiltergehäusedeckel lösen (Kreuzschlitzschrauben)
Luftmengenmesser vom Luftfiltergehäusedeckel trennen
Luftfiltereinsatz entnehmen
Luftfiltergehäuse abschrauben (3 6mm Innensechskantschrauben, davon 2 im Luftfiltergehäuse)
3. Luftschlauch zwischen Luftfilter und Luftführungsgitter verlegen.
Enge Radien und Dellen vermeiden.
Drauf achten, dass die Luft ungehindert durch das Luftführungsgitter in den Luftschlauch kann. Evtl. einen Lufttrichter basteln. (Bin dabei einen zu bauen.)
4. Luftschlauch und Luftfiltergehäuse anpassen, anzeichnen.
5. Loch für den Luftschlauch in Luftfiltergehäuse einarbeiten.
und befestigen
6. Luftfiltergehäuse einbauen, Luftschlauch eindichten, Filter rein, Deckel drauf.
7. Luftführungsgitter - offen - einbauen.

Der Druck, bzw. die Luftmenge steigt mit der gefahrenen Geschwindigkeit.
Eine Anpassung des Motorsteuergerätes ist empfehlenswert.

PS: Selbst namhafte Tuner schneiden nur eine zusätzliche Öffnung in das Luftfiltergehäuse.



Lufttrichter - Prototyp.